

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 29. Mai 1909, nachm. 2 Uhr.

Die Werke 2 und 4 sind von

**Joseph Haydn**

(† 31. Mai 1809).

1. **Joh. Seb. Bach** (geb. 21. März 1685 zu Eisenach, gest. 28. Juli 1750 als Thomaskantor zu Leipzig):

Fantasia G-dur (Peters-Ausgabe, IV. Band) für Orgel.

2. „Des Staubes eitle Sorgen“ („Insanae et vanae curae“), Offertorium für Chor, Orchester und Orgel. Komp. 1784. (Ursprünglich zum Oratorium „Tobias“ gehörig.)

Des Staubes eitle Sorgen  
Betören unsre Seele,  
Treiben zu Reu' und Jammer  
Oft das verzagte Herz.  
O Sohn des flücht'gen Lebens,

Vergiß des irren Strebens,  
Ein Traum ist Erdenglück.  
Drum trockne deine Zähnen,  
Blick auf zu bessern Sphären,  
Wo ew'ger Friede wohnt.

3. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 154, V. 2 (Mel. v. Joh. Krüger, 1656).

Mel.: Jesu, meine Freude —

Tröster der Betrübten,  
Siegel der Geliebten,  
Geist voll Rat und Tat,  
Starker Gottesfinger,  
Friedensüberbringer,  
Licht auf unserm Pfad!  
Gib uns Kraft und Lebenssaft,  
Laß uns deine teuren Gaben  
Zur Genüge laben!

Benj. Schmolck, † 1737.

## Vorlesung (Psalm 51, 12—14), Gebet und Segen.

4. **Te Deum** Nr. 2 in C-dur für Chor, Orchester und Orgel. Komp. 1800.

De Deum laudamus: te Dominum confitemur. Te aeternum Patrem: omnis terra veneratur. Tibi omnes Angeli: tibi coeli, et universae potestates: Tibi Cherubim et Seraphim: incessabili voce proclamant: Sanctus, Sanctus, Sanctus: Dominus Deus Sabaoth. Pleni sunt coeli et terra: majestatis gloriae tuae. Te gloriosus Apostolorum chorus, Te Prophetarum laudabilis numerus, Te Martyrum candidatus laudat exercitus. Te per orbem terrarum, sancta confitetur Ecclesia, Patrem immensae majestatis, Venerandum tuum verum, et unicum Filium, Sanctum quoque

Herr Gott, dich loben wir!  
Herr Gott, wir danken dir! Dich,  
Gott Vater in Ewigkeit, ehret die  
Welt weit und breit. All' Engel  
und all' Himmelsheer', und was  
da dienet deiner Ehr', auch  
Cherubim und Seraphim singen  
immer mit hoher Stimm': Heilig  
ist unser Gott! Heilig ist unser  
Gott! Heilig ist unser Gott, der  
Herre Zebaoth!

— Dein' göttlich Macht und  
Herrlichkeit geht über Himmel  
und Erde weit. Der heiligen  
zwölf Boten Zahl und der lieben  
Propheten all, die teuren  
Märt'rer allzumal loben dich,  
Herr, mit großem Schall. Die  
ganze werte Christenheit rühmt

Bitte wenden!

*J. F. 18*  
Paracletum Spiritum. Tu Rex gloriae, /Christe, Tu Patris sempiternus es Filius. Tu ad liberandum suscepturus hominem: non horruisti virginis uterum. Tu devicto mortis aculeo, aperuisti credentibus, regna coelorum. Tu ad dexteram Dei sedes: in gloria Patris. Judex crederis esse venturus. Te ergo quaesumus, famulis tuis subveni: quos pretioso sanguine redemisti. Aeterna fac cum sanctis tuis: in gloria numerari. Salvum fac populum tuum Domine: et benedic haereditati tuae. Et rege eos: et extolle illos usque in aeternum. Per singulos dies, benedicimus te. Et laudamus nomen tuum in saeculum: et in saeculum saeculi. Dignare Domine die isto: sine peccato nos custodiri, Miserere nostri Domine: miserere nostri. Fiat misericordia tua Domine super nos: quemadmodum speravimus in te. In te Domine speravi: non confundar in aeternum.

dich auf Erden allezeit: Dich, Gott Vater, im höchsten Thron, dein'n rechten und einigen Sohn, den heil'gen Geist und Tröster wert mit rechtem Dienst sie lobt und ehrt.

— Du König der Ehren, Jesu Christ, Gott Vaters ew'ger Sohn du bist; der Jungfrau Leib nicht hast verschmäht, zu erlösen das menschlich Geschlecht; du hast dem Tod zerstört sein' Macht und all' Christen zum Himmel bracht; du sitzt zur Rechten Gottes gleich mit aller Ehr' in's Vaters Reich; ein Richter du zukünftig bist alles, was tot und lebend ist.

— Nun hilf uns, Herr, den Dienern dein, die mit dein'm teu'rn Blut 'rlöset sein; laß uns im Himmel haben Teil mit den Heil'gen in ew'gem Heil. Hilf deinem Volk, Herr Jesu Christ, und segne, was dein Erbteil ist; wart' und pfleg' ihr'r zu aller Zeit und heb sie hoch in Ewigkeit!

— Täglich, Herr Gott, wir loben dich und ehr'n dein'n Namen stetiglich. Behüt' uns, Herr, du treuer Gott, vor aller Sünd' und Missetat! Sei uns gnädig, o Herre Gott, sei uns gnädig in aller Not! Zeig' uns deine Barmherzigkeit, wie unsre Hoffnung zu dir steht. Auf dich hoffen wir, lieber Herr, in Schanden laß uns nimmermehr!

Martin Luther.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Orchester: Mitglieder des Allgemeinen Musikervereins.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Kgl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurenandauern des Gymnasiums zum heil. Kreuz. Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.

### Kirchenmusiken:

Am 1. Pfingsttage 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in der Kreuzkirche: Joh. Seb. Bach: Pfingstkantate „Erschallet, ihr Lieder!“

Am 1. Pfingsttage 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in der Sophienkirche: Te deum von Joseph Haydn.

Am 2. Pfingsttage 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in der Kreuzkirche: Cantate Domino! von Hans Leo Hasler.

Texte an den Kirchthüren.